



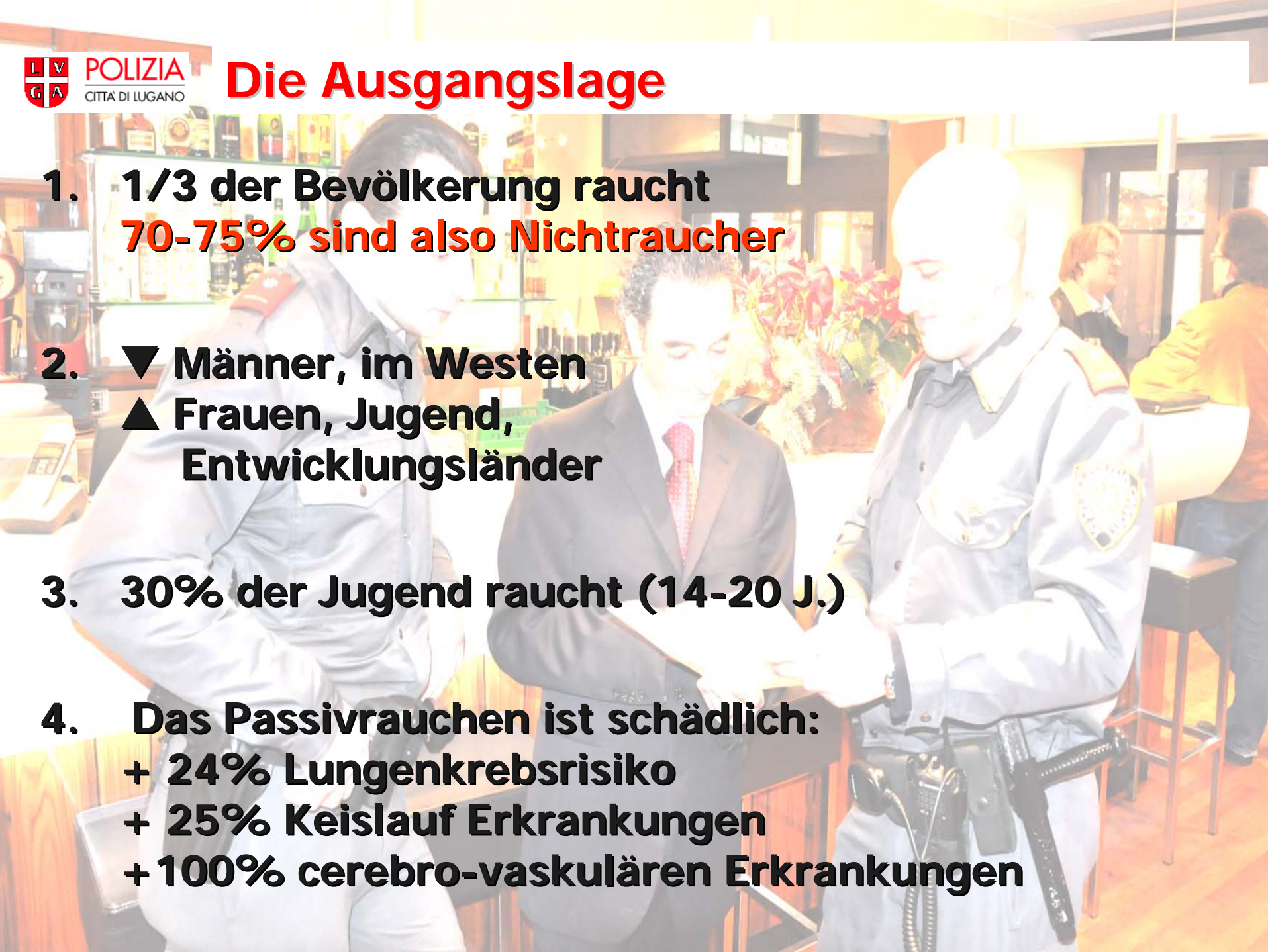
POLIZIA
CITTA' DI LUGANO

**Die Auswirkung von
Rauchverboten auf den öff.
Raum
an Hand von dem "TICINO"
Beispiel**

**8. Kongress zur urbane Sicherheit
Zürich, 10.09.2010**

R. Torrente, Kdt StaPo Lugano

Die Ausgangslage

- 1. 1/3 der Bevölkerung raucht
70-75% sind also Nichtraucher**
 - 2. ▼ Männer, im Westen
▲ Frauen, Jugend,
Entwicklungsländer**
 - 3. 30% der Jugend raucht (14-20 J.)**
 - 4. Das Passivrauchen ist schädlich:
+ 24% Lungenkrebsrisiko
+ 25% Keislauf Erkrankungen
+ 100% cerebro-vaskulären Erkrankungen**
- 

... die Zuständigkeit

BV Art. 3

Kantonale Souveränität

Die Kantone sind souverän, soweit ihre Souveränität nicht durch die Bundesverfassung beschränkt ist; sie üben alle Rechte aus, die nicht dem Bund übertragen sind.

BV Art. 118

Schutz der Gesundheit

Der Bund trifft im Rahmen seiner Zuständigkeiten Massnahmen zum Schutz der Gesundheit.

Er erlässt Vorschriften über:

- a. den Umgang mit Lebensmitteln sowie mit Heilmitteln, Betäubungsmitteln, Organismen, Chemikalien und Gegenständen, welche die Gesundheit gefährden können**
- b. die Bekämpfung übertragbarer, stark verbreiteter oder bösartiger Krankheiten von Menschen und Tieren;**
- c. den Schutz vor ionisierenden Strahlen.**

... die Folgen

- **Bund ist im Bereich des Passivenrauches zuständig zur Gesetzeserlassung**
- **Es handelt sich aber um eine sog. Konkurrierende Kompetenz**

Solange der Bund nichts tut, bleiben die Kantone befugt die Materie zu regeln



Die Situation vor del Abstimmung

1989

Art. 52 abs. 1 Gesundheitsgesetz:

Es gilt als schädlich für die Gesundheit das einatmen von Rauch aus der Verbrennung von Tabak **oder anderen Substanzen** seitens eines Nichtrauchers, in **geschlossenen** Räumlichkeiten die öffentlich oder kollektiv Gebraucht werden.

Die Situation vor der Abstimmung

1994

Art. 57 Gastgewerbegesetz:

Wenn das Essen serviert wird muss

- eine **ausreichende Belüftung** gewährleistet und
- mindestens **ein Drittel** des verfügbaren Plätzen müssen für Nichtraucher reserwirt werden

Kein absolute verbot !!

1. In Räumlichkeiten die öffentlich oder kollektiv Gebraucht werden:

Rauchverbot

2. In Gastwirtschaften:

**Beförderung der Nichtraucherzonen
(getrennt oder reserviert)**

...Massnahmen erfolgreich ?

NEIN !!

09.10.2003 die Arbeitsgruppe von der Kt. Regierung ernannt stellt unter anderem fest:

- Unwirksamkeit der geltenden Vorschriften trotz langjährige Sensibilisation
- Nicht verbindliche Empfehlungen lösen das Problem des Passivenrauchen nicht

VORSCHLAG

Einführung zwingende Verbote

Für das Rauchenverbot:

➤ **Kundschaft**

64%

(wovon 34% Raucher)

➤ **Wirte**
(GastroTicino)

>50%



Art 57 Gastgewerbegesetz

Abs. 1

innerhalb der Gastwirtschaften ist das Rauchen verboten

Abs. 2

Vorbehalten bleibt das Recht, Räume oder **physisch getrennten** Zimmern für die Raucher zu erstellen, die **angemessen ventiliert** werden müssen

- **Unterschiedliche Anwendungsobjekte**
 - Bar (Stadt-Land)
 - Restaurants
 - Nachtlokale
 - **Selbsregulierung statt weitere Verbote**
 - **Angst Kunden zu verlieren**
 - **Längere Übergangsperiode (bis 3 Jahre)**
- 

...Die Übergangbestimmungen

**Einführungszwang innert 1 Jahr seit
Inkrafttretung**

Sensibilisierung und Information

**Abstimmung
(79 % Ja)**

12.03.2006

Einführung

01.04.2007

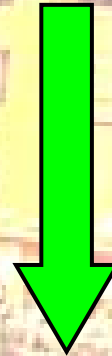
...das Problem Lärm?

Bussen in GaGeW (Lärm) - Lugano

- 2006 144
- 2007 188
- 2008 141
- 2009 138

Bussen Kt. Behörden (Rachverbot) - TI

- 2009 9
- 2010 10



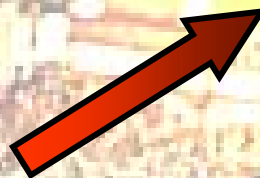
...das Problem Lärm?

Das subjektive Gefühl: Generell > Lärm:

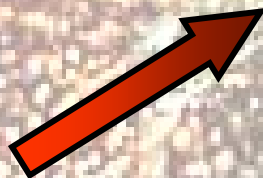
- Locarno



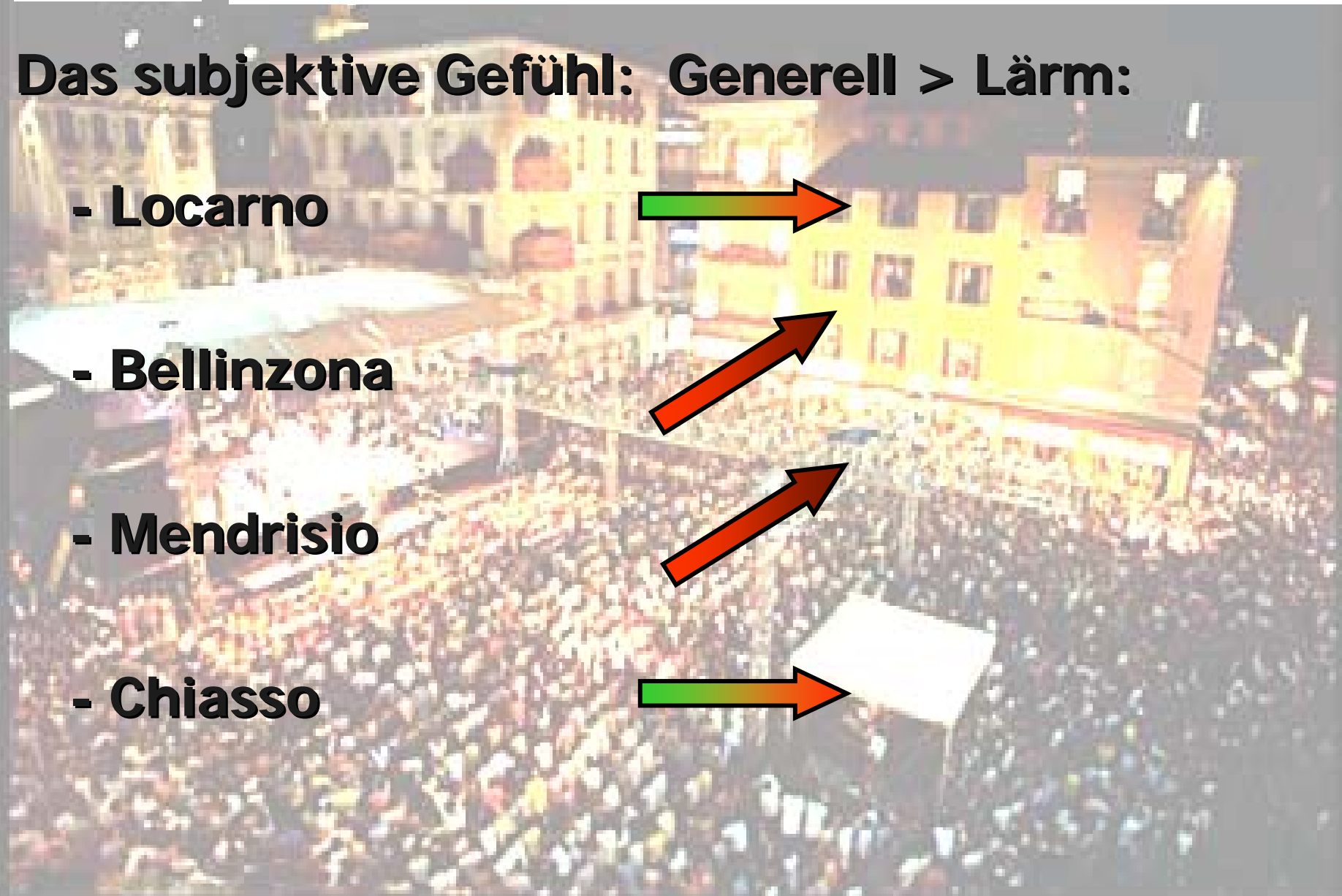
- Bellinzona



- Mendrisio

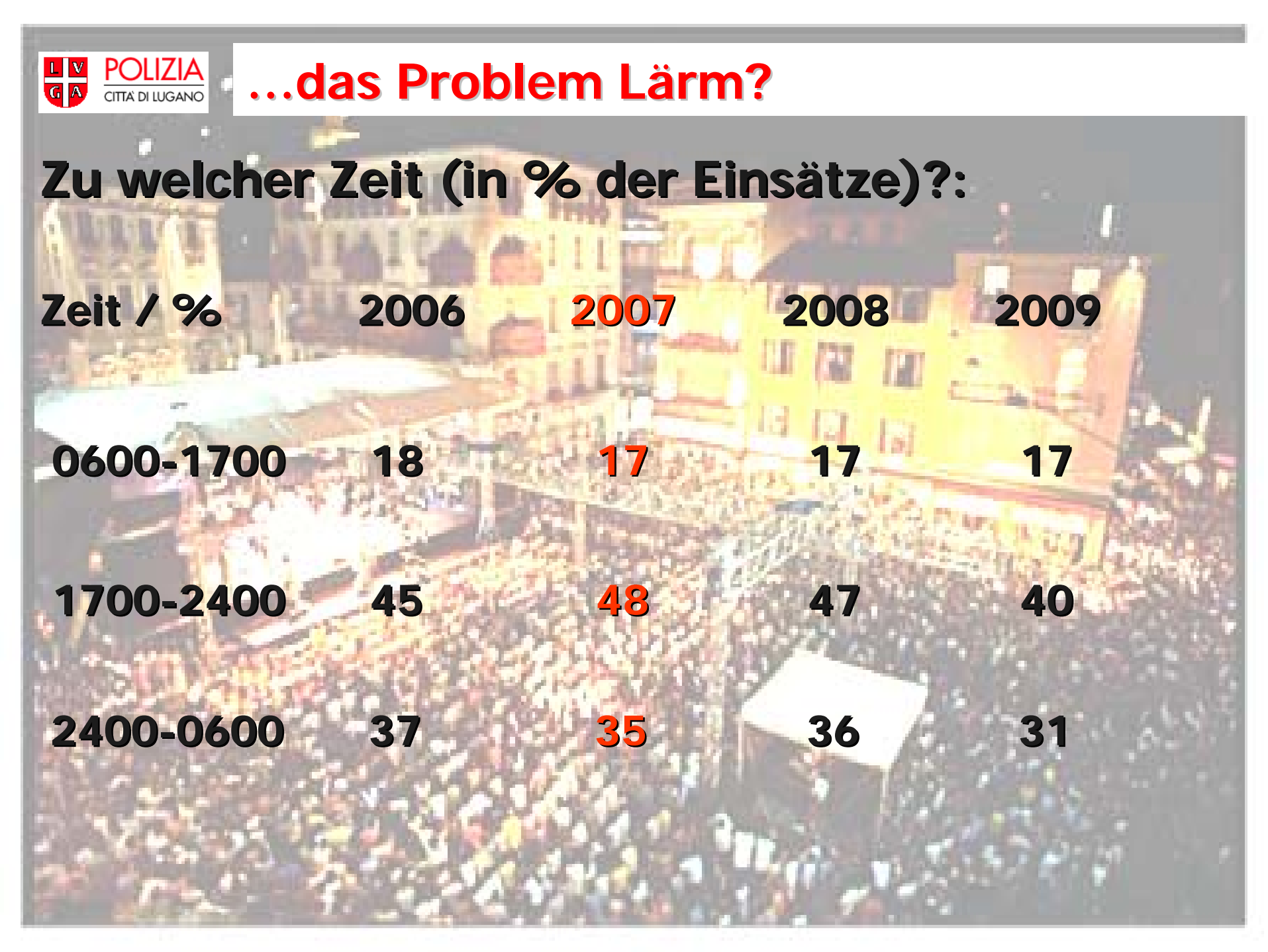


- Chiasso



...das Problem Lärm?

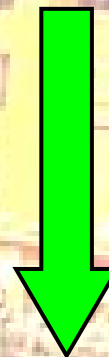
Zu welcher Zeit (in % der Einsätze)?:



Zeit / %	2006	2007	2008	2009
0600-1700	18	17	17	17
1700-2400	45	48	47	40
2400-0600	37	35	36	31

Fälle in GaGeW – nur StaPo Lugano

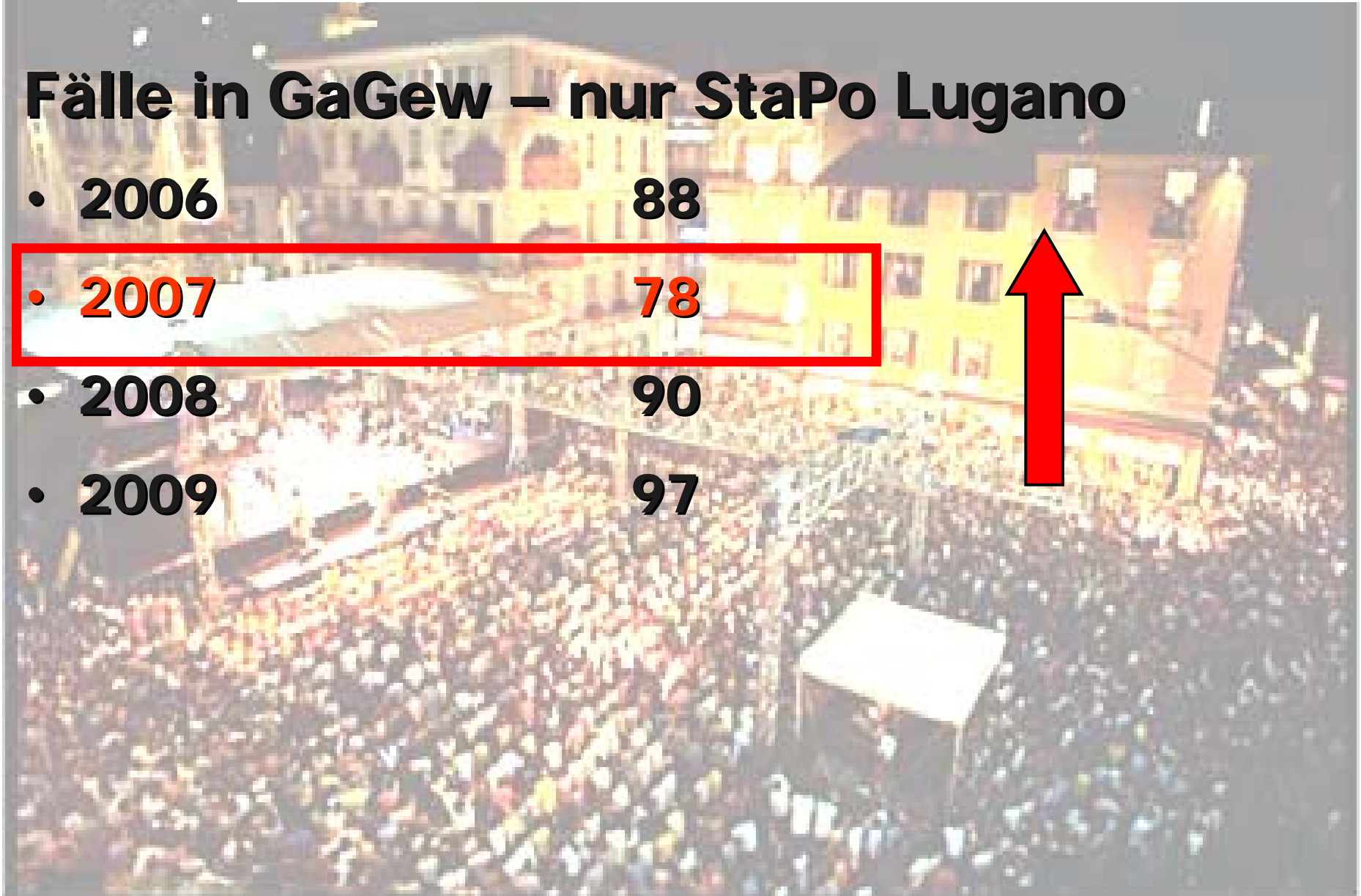
- 2006 24
- 2007 16
- 2008 16
- 2009 12



...das Problem Belästigung

Fälle in GaGew – nur StaPo Lugano

- 2006 88
- 2007 78
- 2008 90
- 2009 97



Generell

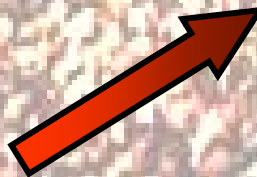
- Abfall

Keine bemerkbare Verschlechterung der Situation

- Zigarettenstummeln:

- Anfänglich

- Heute



...das Problem Heizung

Art:

- Gas "Pilze"



- Infrarot Körper

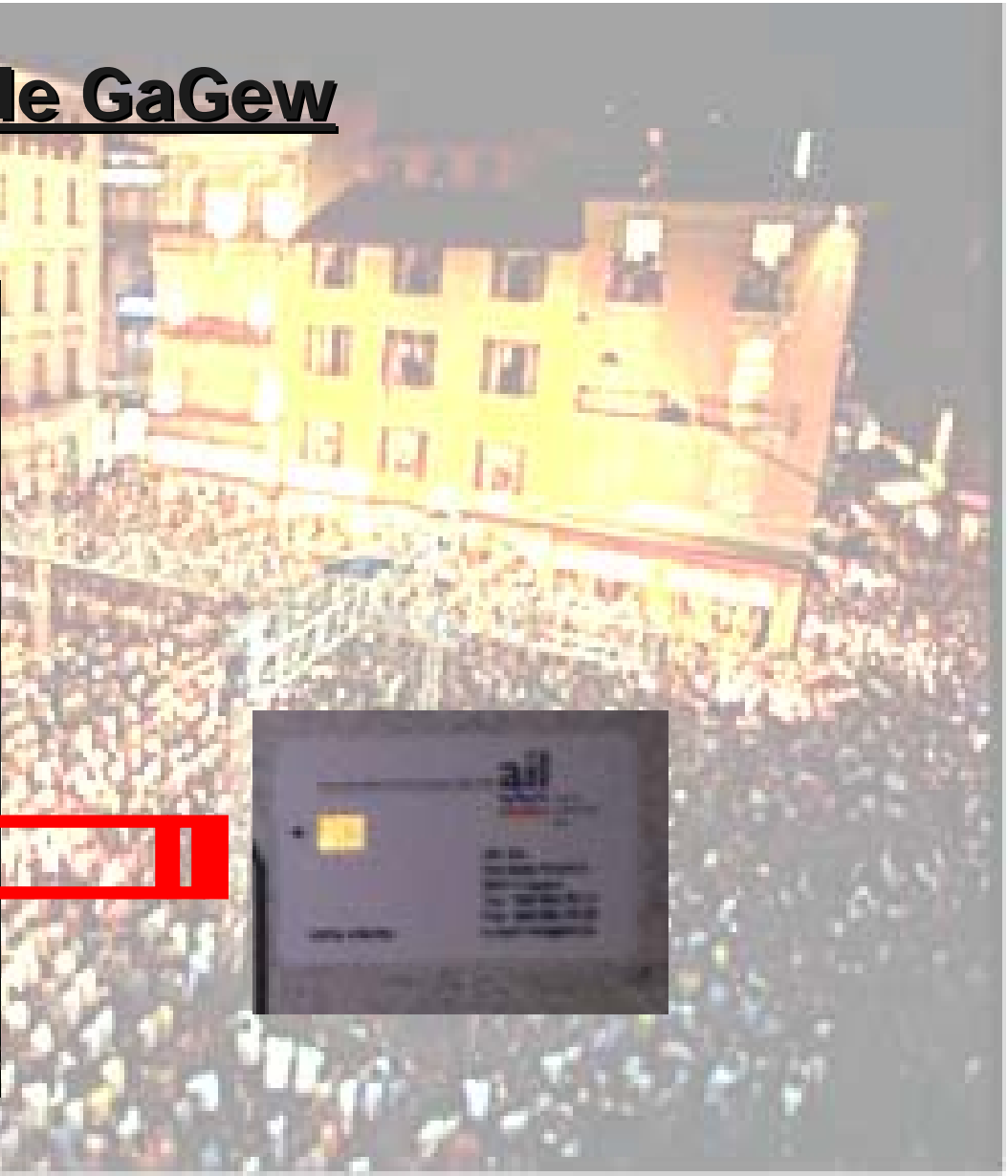


Regelung und Beschränkungen

- Keine bis Heute, ausser Sicherheits- und Feuerwehrmässige Bedingungen, aber...

...das Problem Heizung

PrePay Karte für alle GaGew



Allg. Prinzip:

**Das Verbot gilt nur "in" den Gastgewerben
(drinnen)**

Aber....

Art. 1 Abs. 3 des Rauchverbotsreglement

**Zelte und Pavillons gelten als "geschlossen"
wenn sie nicht mindestens 50% gehöffnet
sind**

**Was will der Gesetzgeber meinen mit
"50% gehöffnet" ???**

Gerichtsentcheid 17.02.2009

- Erhöffnung von mindestens die Hälfte **der Seiten** = genügende Luftaustausch = Schutz vom Passivenrauch
- Regelung auch an "Arkaden" anwendbar
- **Erhöffnung des Dachs?**

...einige Beispiele

an Hand von

- **Pavillons**
- **Zelten**
- **Arkaden**



Zelten/Gazebos



NEIN

Zelten/Gazebos



NEIN

Zelten/Gazebos



JA

Zelten/Gazebos



???

Pavillons



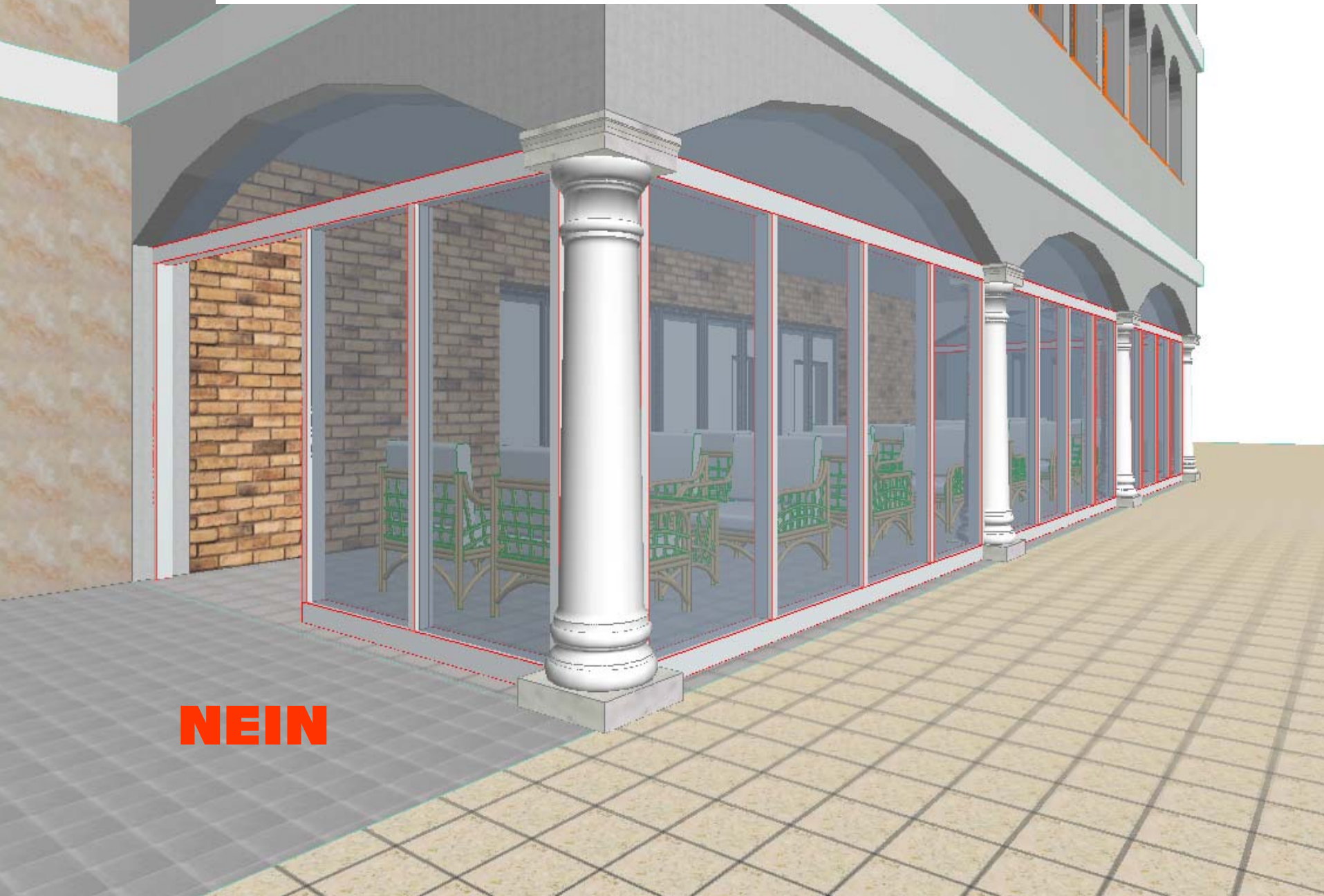
JA

Pavillons



NEIN/??

Arkaden



NEIN

Arkaden



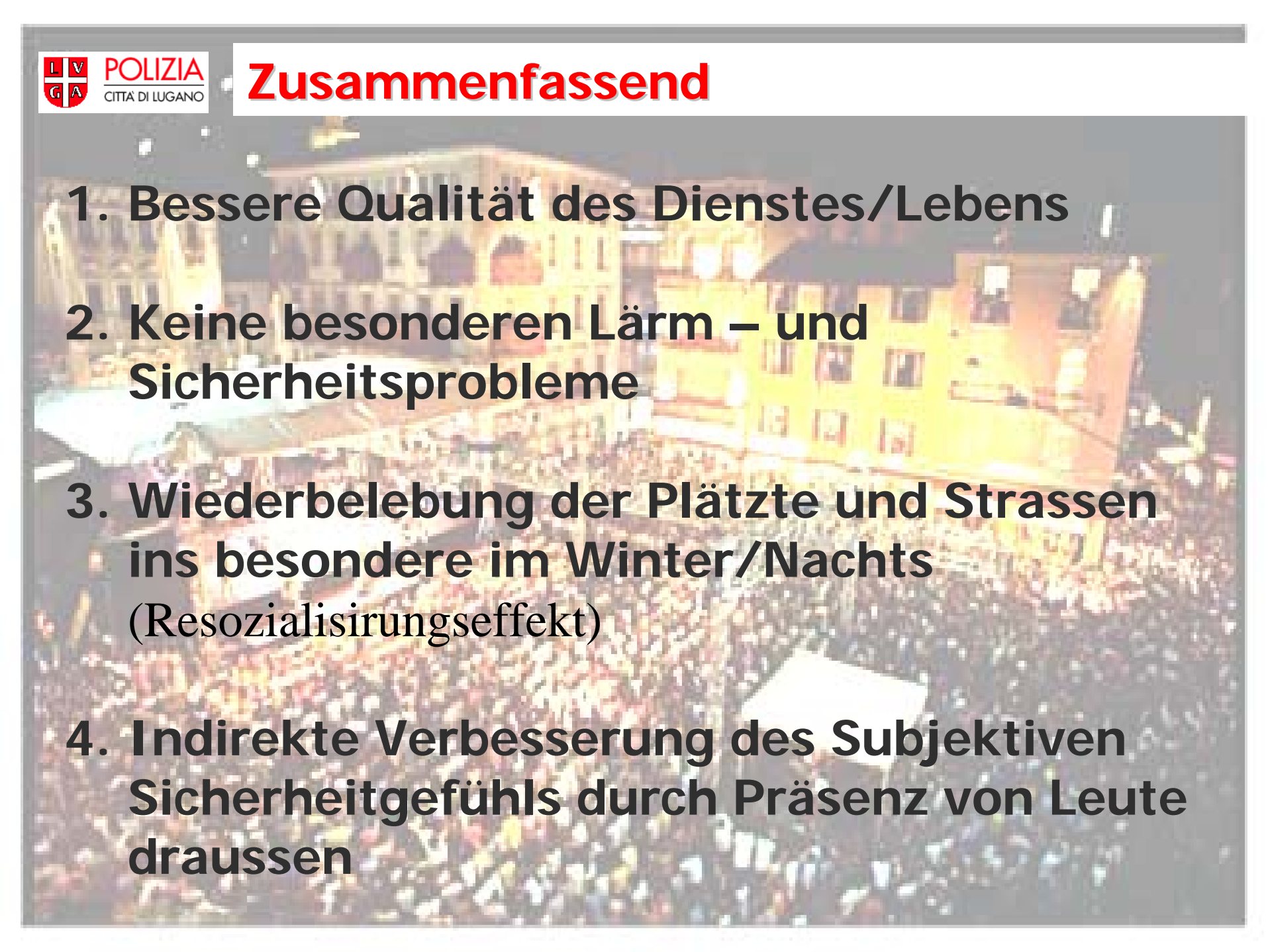
NEIN

Arkaden



Theoretisch NEIN

Praktisch ?

- 
- 1. Bessere Qualität des Dienstes/Lebens**
 - 2. Keine besonderen Lärm – und Sicherheitsprobleme**
 - 3. Wiederbelebung der Plätze und Strassen ins besondere im Winter/Nachts (Resozialisierungseffekt)**
 - 4. Indirekte Verbesserung des Subjektiven Sicherheitgefühls durch Präsenz von Leute draussen**



POLIZIA

CITTÀ DI LUGANO

FUTURO

IMPEGNO

CRESCITA

FORMAZIONE

SOGNI

